

Gutachtliche Stellungnahme

16-002203-PR01 (GAS-G03-03-de-02)

Beschläge für Schiebetüren gemäß
DIN EN 1527 : 2013



Auftraggeber **Woelm GmbH**
Hasselbecker Str. 2-4
42579 Heiligenhaus
Deutschland

Bauprodukt	Beschlag für geradlaufende Schiebetüren oder Schiebeto- re aus Aluminium und Stahl
Bezeichnungen	50 LM, 60 LM, 80 LM, 85 LM, LM 150 und Profil 100
Laufschielen	50 LM, 60 LM, 80 LM, 85 LM, 150 LM und Profil 100 Rollapparat Nr. 56 mit oder ohne Flansch, Rollapparat Nr. 53 mit oder ohne Flansch, Rollapparat Nr. 73 mit oder ohne Flansch, Rollapparat Nr. 80-91 und Nr. 86 und Nr. 120-91, Rollapparat Nr. 150-91, Nr. 110 und Nr. 112 und Nr. 191
Rollapparate	50 LM (40 kg), 60 LM (60 kg), 80 LM (80 kg), 85 LM (90 kg), 150 LM (170 kg) und Profil 100 (90 kg)
max. Tragkraft	
Schienehalter	siehe Anlage 1
Zubehörteile	siehe Anlage 1
Befestigung der Schienehalter	im Abstand von 750 mm
Einbau und Mon- tage	gemäß der Einbau- und Montageanleitung der Firma Woelm GmbH



Die Schiebetürbeschläge wurden gemäß DIN EN 1527 :
1998 geprüft.
Die Klassifizierungen wurden gemäß DIN EN 1527 : 2013
angepasst.

*) auf der Basis der oben genannten Grundlagen und der ergänzenden,
änderungsbedingten Angaben

ift Rosenheim
16.11.2016

Konrad Querengässer, Dipl.-Ing. (FH)
Prüfstellenleiter
Sicherheitstechnik

Florian Luge
Produktingenieur
Bauteile

Grundlagen

DIN EN 1527 : 2013 – Beschläge
für Schiebetüren und Falttüren -
Anforderungen und Prüfverfahren

Gutachtliche Stellungnahme 255
31035 vom 28. Februar 2006
rüberbericht Nr. 215 29596 vom 14.
November 2005

Prüfbericht Nr. 215 29597 vom
14. November 2005

Prüfbericht Nr. 215 29598 vom
14. November 2005

Prüfbericht Nr. 215 29599 vom
14. November 2005

Prüfbericht Nr. 215 29600 vom
14. November 2005

Konstruktionsunterlagen
Anlage 1, Seite 1 bis 57

Gutachtliche Stellungnahme Nr.
255 31035 vom 28.5.2006

Gültigkeit

Die Prüfung der einbruchhem-
menden Eigenschaften ermög-
licht keine Aussage über weitere
Leistungs- und qualitätsbestim-
menden Eigenschaften der vor-
liegenden Konstruktion.

Die Gutachtliche Stellungnahme
verliert ihre Gültigkeit mit der Gül-
tigkeit einer der o. g. Grundlagen
(Normen oder Prüfberichte).

Veröffentlichungshinweise

Es gilt das ift-Merkblatt „Hinweise
zur Benutzung von ift-
Prüfberichten“.

Das Deckblatt kann mit der Ty-
penliste (Seite 2 bis 13) als Kurz-
fassung verwendet werden.

Inhalt

Die gutachtliche Stellungnahme
umfasst insgesamt 3 Seiten

Deckblatt
Typenliste
Gutachtliche Stellungnahme

- 1 Auftrag
- 2 Typenliste
- 3 Grundlagen der Beurteilung
- 4 Beurteilung
- 5 Ergebnis und Aussage

Anlage 1 (57 Seiten)